



Dr. Weylgeb.

Herrn M. Schloß

Regisseur des Hoftheaters

in

Dresden

22 1.2.188205




TREYER & HARDTMUTH WIEN



Grafen von Klop!

Es ist schon schon für mich die geze-
 mimmte Erfüllung zu bestimmen, da ich
 meine talentvollen Pflanzungen immer
 nach Italien gegeben habe u. die ital.
 carrière inalyse Paris, London, Petersburg,
 Madrid etc. einprüf (Sil. Lmerostki
 wurde diese carrière, die Pflanzungen
 ungenügend gegen fast, aber ich glaube die
 nicht zu sprechen man ist für eine
 außerordentlich begabte Pflanzung, eine
 Clementine Prosa so ist, 3, 4 u. 5000
 Gulden wertig. die coloraturpflanzungen
 sind jetzt sehr selten u. Sil. Prosa
 vermehrt auf noch so viel gewinnliche
 Nützlichkeit, die sie selbst auf einen gewinnlichen



Gefallt nicht anzusehen würde.
Ich bitte den Zufall dieser Zeiten, vermuth-
lich mit meinem vortheilhaftesten Gesuchungen
dem Herrn Grafen Platen mittheilen
zu wollen und würde Ihnen für eine
ungesuchte Antwort sehr dankbar sein,
da unerkennlicher Weise, für die zu
nach im Willen arbeitenden Clementini-
schen mehren Aufträge eingelaufen sind.
Dieselbe hat mehren Mal öffentlich in
Mien erschienen u. immer persönlicher
Beifall genossen.

Ihre werthen Antwort entgegen zu sein
grüßt Sie hochachtungsvoll

Mathilde de Castone Marchesi

Mien den 29ten April 1872

